



Kurzbewertung

Objekt:	Schulanlage Manegg Mutschellenstrasse 102
Ort:	8038 Zürich
Art des Planerwahlverfahrens:	selektiv
Verfahren:	Planerwahl im selektiven Verfahren (mit Präqualifikation)
Auslober	Amt für Hochbauten Zürich
Publikation:	Simap #32073-01
Verfahrensbegleitung	-

Ziele

Der BWA Zürich setzt sich für faire und transparente Wettbewerbe und Ausschreibungen ein. Die laufenden Verfahren werden nach den Ordnungen SIA 142, 143 und 144 sowie den geltenden Gesetzen analysiert und mit grünen, orangen oder roten Smileys bewertet.

Qualität des Verfahrens

- Das Verfahren ist der Aufgabenstellung angemessen
- Der verlangte Zugang zur Aufgabe ist angemessen.
- Die Gewichtung der Zuschlagskriterien ist auf die Komplexität der Aufgabe abgestimmt.
- Die Urheberrechte verbleiben beim Verfasser.
- Die Auftragserteilung ist klar geregelt.

Mängel des Verfahrens

- Die personelle Zusammensetzung des Bewertungsgremiums ist nicht bekannt
- Eine Entschädigung für die Teilnehmenden der zweiten Phase wäre begrüssenswert

Beurteilung des BWA Zürich

Die Schule für Kinder und Jugendliche mit Körper- und Mehrfachbehinderungen (SKB) befindet sich auf der gleichen Parzelle wie die Schulanlage Manegg. Die SKB wird diesen Standort jedoch im Jahr 2028 aufgeben und ins Schulhaus Saatlen umziehen. Anschliessend soll das bestehende SKB-Gebäude für den Tagesschuleinstieg der Schule Manegg instandgesetzt und umgebaut werden. Neben der notwendigen Infrastruktur für den Tagesschulbetrieb wird das Gebäude künftig auch Platz für Klassenzimmer, Therapieräume sowie die Räumlichkeiten des MKZ bieten. Dadurch kann einer der drei derzeit auf der Anlage stehenden ZM-Pavillons zurückgebaut und die verbleibenden zwei für Unterricht, Betreuung und Verpflegung der Kindergartenklassen umgenutzt werden.

Das Verfahren ist gut und professionell aufbereitet. Die Aufgabenstellung ist klar umschrieben. Der Gestaltungsspielraum erscheint eingeschränkt und rechtfertigt daher ein Planerwahlverfahren. Die explizite Forderung nach „skizzenhaften Vorschlägen, Plänen oder kurzen Erläuterungen“ droht jedoch, die Grenze zu einem planerischen Lösungsansatz im Sinne eines Projektentwurfs zu überschreiten.

Der BWA Zürich bewertet die Ausschreibung „Schulanlage Manegg Mutschellenstrasse 102“ als der Aufgabe grundsätzlich angemessen mit Abstrichen bei der Transparenz des Beurteilungsgremiums.

Der BWA Zürich bewertet das vorliegende Verfahren mit einem orangen Smiley.